

Regional  
gedruckt auf  
FSC-Papier  
mit CO<sub>2</sub>-  
Ausgleich.

Gratis zum Mitnehmen

# STADT LAND FLUSS

Das Kundenmagazin der Stadtwerke Brunsbüttel

XII



**STADTWERKE BRUNSBÜTTEL**  
*Energie von hier. Für uns.*

s. **03** **Aktuell:** *Herzlich willkommen im Aufsichtsrat*

s. **04** **Projekt:** *Das sind wir bei Instagram!*

s. **07** **Interview:** *Mit Roman Kaak vom VSHEW*

# MOIN MOIN!

SCHÖN, DASS SIE DA SIND!

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nachdem das Jahr kalt und nass begann, hat sich der Sommer in den vergangenen Wochen wirklich nicht lumpen lassen. Haben Sie Ferien oder Urlaub? Hoffentlich können Sie ein paar schöne und sorgenfreie Tage genießen.

Zwei Sorgen wurden uns aus meiner Sicht genommen: Corona ist abgeflaut und spielt kaum noch eine Rolle und die Energiepreis-Krise ist – zumindest vorerst – im Griff. Leider heißt letzteres nicht, dass wir uns zurücklehnen können: In unserem Artikel auf Seite 6 schildern wir die Energiepreis-Entwicklung und erläutern den Zusammenhang zwischen unseren Preisen und den staatlichen Preisbremsen. Wir freuen uns, dass wir die Tarife für Endkunden senken konnten.

Das wäre ohne die Mitarbeit unserer Kolleginnen und Kollegen sowie unserer Aufsichtsrats-Mitglieder nicht möglich gewesen. Daher stellen wir in diesem Heft viele von ihnen vor. Auf der gegenüberliegenden Seite geben wir Einblicke in die Arbeit eines Aufsichtsrats und auf den Seiten 4-5 zeigen wir unsere Team- und Aufsichtsrats-Vorstellung bei Instagram.

Was vielen nicht bewusst ist: Über den Aufsichtsrat sind die Bürgerinnen und Bürger – und damit auch unsere Kundinnen und Kunden – an unserem Handeln und Wirken beteiligt. Wenn Sie mal Fragen oder Wünsche haben, zum Beispiel auch Themen für das Kundenmagazin, sind wir gern für Sie da.

Nun wünsche ich Ihnen aber erstmal einen schönen und hoffentlich entspannten Sommer und viel Spaß beim Lesen!



Ihr Andreas Wulff,  
Geschäftsführer  
der Stadtwerke Brunsbüttel

## HERZLICH WILLKOMMEN IM AUFSICHTSRAT!

Nach den Kommunalwahlen im Mai hat sich unser Aufsichtsrat neu zusammengesetzt. Hiermit heißen wir unsere beiden neuen Mitglieder Annika Boeck und Horst Mussehl herzlich willkommen. Gleichzeitig danken wir den bisherigen Mitgliedern Christian Barz und Michael Karstens-Süfke sehr für ihre engagierte und gute Arbeit für unsere Stadtwerke.

### Und nun Butter bei die Fische: Was ist eigentlich ein Aufsichtsrat?

Ein Aufsichtsrat ist ein **Kontrollgremium für Unternehmen**. Bei Kapitalgesellschaften, Genossenschaften, Stiftungen und Organisationen ist gesetzlich vorgegeben, ob ein Aufsichtsrat eingesetzt wird. Bei kommunalen Gesellschaften wie uns Stadtwerken sind Aufsichtsräte vorgeschrieben.

### Sie als Bürgerinnen und Bürger haben die Kontrolle!

Unsere Stadtwerke gehören der Stadt und haben eine öffentliche Aufgabe – daher **kontrolliert und beeinflusst die Gemeinde das Handeln des Unternehmens**. Der Aufsichtsrat stellt einen Querschnitt der Bevölkerung dar, um stets im Sinne der Bürgerinnen und Bürger zu agieren. Daher setzt er sich – je nach dem Ergebnis der Kommunalwahlen – aus Vertretern unterschiedlicher politischer Parteien zusammen.

### Das macht der Aufsichtsrat

Wer im Aufsichtsrat tätig werden möchte, kann sich zur Wahl stellen. Neben der politischen Ausgeglichenheit müssen un-

terschiedliche Berufe und Kenntnisse berücksichtigt werden, denn der Job bringt eine große Verantwortung mit sich. Zu den Aufgaben der Mitglieder gehören zum Beispiel:

- die Überwachung der Geschäftsführung,
- die Zustimmung zu wichtigen Entscheidungen,
- die Prüfung und Genehmigung des Jahresabschlusses und
- die Entscheidung über die Verwendung von Gewinnen.

Unser Aufsichtsrat hat fünf Mitglieder. **Die Arbeit für einen Aufsichtsrat macht Spaß, ist aber nicht ganz ohne**, denn das energiewirtschaftliche Marktumfeld ist komplex und die wirtschaftlichen und gesetzlichen Rahmenbedingungen sind anspruchsvoll.

Übrigens ist es in Dax-Unternehmen üblich, Aufsichtsräten recht ordentliche Vergütungen zu zahlen, während sie bei kleinen oder gemeinnützigen Unternehmen meist Ehrenämter sind. Unsere Aufsichtsrats-Mitglieder bekommen für die Sitzungen nur eine kleine Aufwandsentschädigung.



# DAS SIND WIR!

Wenn Sie bei Instagram sind, haben sie sicherlich schon entdeckt: Seit Februar haben wir regelmäßig Kolleginnen und Kollegen vorgestellt, die für uns arbeiten - vor allem auch hinter den Kulissen. Mit dabei waren zum Beispiel Mitglieder von Teams aus unserer Kooperation Stadtwerke Steinburg und von unserem bisherigen Aufsichtsrat. Schauen Sie mal rein: [instagram.com/stadtwerkebrunsbuettel](https://www.instagram.com/stadtwerkebrunsbuettel).



Das ist Martin Schmedtje  
Als Bürgermeister hat Martin Schmedtje natürlich einen engen Draht zum Stadtwerk.



Das ist Elina  
Elina arbeitet bei den Stadtwerken Steinburg und verantwortet unsere Technik.



Das ist Guido  
Guido ist gemeinsam mit Andreas Wulff Geschäftsführer der Westholstein Wärme.



Das ist Michael Kunkowski  
Michael ist unser Aufsichtsrats-Vorsitzender.



Das ist Neele  
Neele arbeitet bei der Westholstein Wärme in der Kommunikation.



Das ist René Quurk  
René Quurk verantwortet bei den Stadtwerken Steinburg unsere Technik.



Das ist Dr. Elke Schmidt-Wessel  
Elke Schmidt-Wessel ist in unserem Aufsichtsrat tätig.



Das ist Yannick  
Yannick kümmert sich bei den Stadtwerken Steinburg unter anderem um unseren Energie-Einkauf.



Das ist Oliver Kumbartzky  
Oliver Kumbartzky ist Mitglied unseres Aufsichtsrats.



Das ist Christian Barz  
Christian Barz war bis vor wenigen Wochen Mitglied unseres Aufsichtsrats.



Das ist Patricia  
Patricia koordiniert für uns viele Projekte im Bereich E-Mobilität und erneuerbare Energien.

# GEMEINSAM DURCH DIE KRISE

Das vergangene Jahr hat auf dem Energiemarkt eine Entwicklung genommen, die zuvor undenkbar war. Mittlerweile hat sich die Lage bei uns in Brunsbüttel beruhigt und unsere Preise liegen unterhalb der Preisbremsen. Wir erklären die Entwicklung.

## Rückblick

2022 sind die Strom- und Gaspreise extrem in die Höhe geschnellt. Gas war zeitweise bis zu zehnfach, Strom bis zu achtmal so teuer wie zuvor. Zu den Gründen zählten die sich erholende Wirtschaft nach der Corona-Pandemie – dadurch stieg die Nachfrage nach Energie. Gleichzeitig wurde Gas durch den Ukraine-Krieg und Russlands Lieferstopp knapp. In Deutschland wurde sogar eine Gasmangellage befürchtet und die Bundesregierung hat alles dafür getan, die Speicher vor dem Winter zu füllen.

Um die Bürgerinnen und Bürger vor den explodierenden Energiepreisen zu schützen, hat sie danach die Preisbremsen – auch Preisdeckel genannt – eingeführt: Für Haushalte und kleinere Gewerbekunden wurden die Gas- und Strompreise für 80 Prozent des prognostizierten Verbrauchs gedeckelt. Sie liegen seither für Gas bei 12 Cent/Kilowattstunde und für Strom bei 40 Cent/Kilowattstunde.

## Einsatz für unsere Kunden

In der Phase der starken Preissteigerungen haben wir versucht, unsere Kunden so gut wie möglich zu informieren. Wir haben die Lage möglichst ausführlich in unseren Kundenmagazinen geschildert, viele Informationen bei Instagram gepostet, einige Kundenanschriften versendet und unser Nachhaltigkeits-Magazin „Stadt-Land-Fluss Klima spezial“ veröffentlicht.

Die gute Nachricht: Durch unsere Beschaffungsstrategie konnten wir die Preise für unsere Endkunden recht schnell wieder senken.

Leider mussten wir – wie alle Versorger – unsere Preise zwischenzeitlich ordentlich anheben. Allerdings sind die Preise im Großhandel in diesem Jahr wieder gesunken und haben sich eingependelt, wenn auch auf einem höheren Niveau als vor der Krise. Die gute Nachricht: Durch unsere Beschaffungsstrategie konnten wir die Tarife für unsere Endkunden recht schnell wieder senken.

In Brunsbüttel liegt der Arbeitspreis für Gas derzeit bei 11,10 Cent/Kilowattstunde, Strom kostet 38,99 Cent/Kilowattstunde. Damit liegen wir sogar unter den staatlich festgesetzten Preisdeckeln.

## Unsere Strategie

Der Grund, warum wir zwar zunächst die Preise erhöhen mussten, sie danach aber schnell wieder senken konnten, ist unsere Einkaufsstrategie: Im Vergleich zu vielen anderen Versorgern beschaffen wir geringere Mengen Gas und Strom langfristig für die kommenden Jahre. Relativ große Mengen kaufen wir eher kurzfristig für die kommenden Tage oder Monate ein. Dadurch mussten wir und unsere Kundinnen und Kunden zu Zeiten mit hohen Börsenpreisen viel zahlen. Im Gegenzug konnten wir dann aber schnell von sinkenden Preisen profitieren und geben diese selbstverständlich an unsere Kunden weiter.



Leider können Großhändler und offizielle Stellen wie die Bundesnetzagentur noch keine Entwarnung geben, denn die Preisentwicklung hängt stark vom Wetter ab: Wenn wir einen kalten Winter bekommen, wird mehr Gas verbraucht und es wird wieder knapp und teuer. Eines jedoch ist sicher: Wir halten Sie auf dem Laufenden!

## Nah an unseren Kunden

Wenn Sie mehr wissen möchten, folgen Sie uns direkt bei [instagram.com/stadtwerkebrunsbuettel](https://www.instagram.com/stadtwerkebrunsbuettel), schauen Sie regelmäßig auf unsere Internetseite [stadtwerke-brunsbuettel.de](https://www.stadtwerke-brunsbuettel.de) oder melden Sie sich bei unseren Kolleginnen im Kundenzentrum in der Eddelaker Strate 123 d.

# ARBEITEN FÜR STADTWERKE - UND DEREN KUNDEN

Kaum eine Branche ist so politisch wie die Energiewirtschaft – denn die Politik schafft mit ihren Gesetzen den Rahmen, in dem wir handeln. Der Verband der Schleswig-Holsteinischen Energie- und Wasserwirtschaft (VSHEW) ist unsere Interessensvertretung in Kiel. Wir stellen ihn vor.

## Herr Kaak, was ist der VSHEW?

**Roman Kaak:** Der VSHEW vertritt die Interessen von rund 60 Mitgliedsunternehmen. Dazu gehören kommunale Stadt- und Gemeindewerke und andere, auf die Energiewirtschaft spezialisierte Unternehmen. Sie versorgen knapp eine Millionen Schleswig-Holsteiner mit Strom, Gas, Wasser und Kommunikationstechnik und beschäftigen mehr als 2.500 Menschen.

## Was macht der Verein konkret?

Derzeit beschäftigen wir uns beispielsweise mit den Möglichkeiten, Notwendigkeiten und Kosten, um die Energiewende zu beschleunigen und den Klimawandel zu bekämpfen. Außerdem setzen wir uns traditionell für die Versorgungssicherheit und für verbraucherfreundliche Energie- und Wasserpreise ein. Und wie bei vielen anderen Unternehmen ist der Fachkräftemangel ein großes Thema.

## Welche Aufgaben haben Sie?

Ich bin seit 2015 Geschäftsführer des VSHEW. Meine Hauptaufgabe ist es, mit unseren Mitgliedsunternehmen über ihre Interessen und Herausforderungen zu sprechen und sie miteinander abzugleichen, um eine gemeinsame Position gegenüber der Politik vertreten und durchsetzen zu können.

## Was bringt so ein Verband den Endkunden?

Die Unterstützung der Energiewende und Bekämpfung des Klimawandels nutzt zunächst einmal jedem Menschen. Außerdem versuchen wir im Verband, die Versorger stark zu machen, indem wir Lösungen für die aktuellen Herausforderungen erarbeiten. Und da wir uns gegenüber der Politik auch für finanzielle Unterstützung und bessere Rahmenbedingungen der Werke einsetzen, profitieren die Kunden mittelbar in Form wettbewerbsfähiger Verbrauchspreise. Somit können sich die Kunden unserer Stadtwerke jederzeit auf ihren Anbieter verlassen.

## Welche Aufgaben hat Andreas Wulff und wie klappt die Zusammenarbeit?

Andreas Wulff ist seit 2022 unser Vorstandsvorsitzender. Als solcher ist er Gesicht und Sprachrohr des VSHEW – zum Beispiel gegenüber den Medien und politischen Gremien. Außer-



**ROMAN KAAK**  
GESCHÄFTSFÜHRER DES VSHEW

dem setzt er Themen und treibt diese voran. Als Vorstandsvorsitzender ist er mein Vorgesetzter und wir arbeiten sehr gut und vertrauensvoll zusammen.

## Was machen Sie, wenn Sie nicht für den Verband arbeiten?

Ich bin vielseitig interessiert und freue mich, meine freie Zeit mit der Familie verbringen zu können.

## Vielen Dank für das Gespräch!

# WATT'N SPASS!

**Liebe Leser und Rätsellöser!** Für unser Zahlenrätsel blättern Sie dieses Magazin noch einmal durch, tragen Sie die gesuchten Zahlen ins Rätsel ein und addieren Sie die Zahlen. Die Summe ist das Ergebnis. Senden Sie dieses an [raetsel@stadtwerke-brunsbuettel.de](mailto:raetsel@stadtwerke-brunsbuettel.de) und gewinnen Sie eine von drei Wärmflaschen!



**FRAGEN:**

**LÖSUNG:**

1. Wie viele Personen zählt der Aufsichtsrat der Stadtwerke?

2. Wie viele neue Aufsichtsräte haben wir?

3. Für wieviel Prozent des Verbrauchs deckeln die Preisbremsen die Kosten?

4. Bis zu wieviel mal teurer war Gas 2022?

5. Wie viele Mitgliedsunternehmen hat der VSHEW?

+

+

+

+

=

==

WATT'NE RECHNUNG

18 31 67 53 96 155 21  
 28 4 3 26 45 72 9 29 84 19 34 56  
 108 125 40 27 41 + 23 = 64 66

**TEILNAHMEBEDINGUNGEN**

Teilnehmen dürfen alle Kunden und Bürger aus Brunsbüttel und Dithmarschen. Einsendeschluss ist der 30.09.2023. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

IMPRESSUM

**Herausgeber:** Stadtwerke Brunsbüttel GmbH x Eddelaker Straße 123 d x 25541 Brunsbüttel  
 04852-83550-0 x [info@stadtwerke-brunsbuettel.de](mailto:info@stadtwerke-brunsbuettel.de) x [www.stadtwerke-brunsbuettel.de](http://www.stadtwerke-brunsbuettel.de)

**Neue Öffnungszeiten:** Mo, Mi & Do: 8-12 Uhr und 13-16 Uhr x Di: 10-18 Uhr x Fr: 8-13 Uhr

**Umsetzung, Text:** energiedialog GmbH | [energiedialog.com](http://energiedialog.com)

**Fotonachweise:** Verena Reinke: S. 1, 2, 8 | Shutterstock: S. 3, 4, 6 | Privat: S. 3, 4

Film ab!

